

Verlag Parcus & Co., München, Pilotystr. 7.

②

Soeben erschien:

Der goldene Mantel

Ein Rothenburger Roman aus dem 17. Jahrhundert

von

Heinz Welten

ca. 300 Seiten Großoktav.

Preis brosch. M. 18.— ord., 13.50 no., 11.70 bar; geb. M. 20.— ord., 13.70 bar.

je 2 Probeexemplare brosch. und gebunden

bar mit 40% für M. 47.20.

Der als ein feiner Menschenkenner und guter Erzähler bereits bekannte Verfasser gibt hier in überaus plastischen, lebendigen Bildern das Schicksal eines vom Leben mißhandelten Menschen, der wider seinen Willen zum Spitzbuben wird und im Konflikt zwischen gut motivierter Großmannsucht und seinem Gewissen zugrunde geht. Das Buch ist glänzend geschrieben, sehr handlungsvoll und so spannend, daß niemand, der es begonnen hat, aus der Hand legen wird, bevor er auf der letzten Seite angekommen ist. Vornehmlich der Kampf zwischen den beiden „inneren“ Stimmen, zwischen dem guten und dem bösen Prinzip, die der Verfasser redend und handelnd auftreten läßt, ist meisterhaft gelungen; er ist durchaus nicht pastoral gehalten, sondern aus einer alles verzeihenden Menschenliebe herausgeschrieben. Das Buch erscheint als eine Paraphrase des schönen Goethewortes:

Ihr stoßt ins Leben ihn hinein, ihr laßt den Armen schuldig werden.

Wir bitten um tätige Verwendung für dieses aussichtsreiche Buch.

Verlag Parcus & Co., München, Pilotystr. 7.